

Das Ackerland des Vorwerks Kalthof reichte bis zum späteren Roßgärter Markt. Im 18. Jahrhundert gehörten zum Amt Kalthof die Dörfer und Güter Kummerau, Lauth, Lapsau, Mandeln, Quednau, Stigehnen, Ziegelau, Devau und Fräuleinhof, ferner die Laut'sche Palve, die Krüge Sprindkrug, Ziegelkrug und Pregelkrug, die Graupenmühle in Kalthof, die Windmühle vor dem Sackheimer Tor und ein Kupferhammer.

In der Agrarkrise 1817 war auch das Amtsvorwerk Kalthof verkauft worden. Das 1.100 Morgen große „Devauer Feld“, der älteste und auch größte Übungsplatz der preußischen Armee, auf dem seit 1717 jährlich Besichtigungen, auch „Revuen“ genannt, stattfanden, war davon ausgenommen.